



Presse-Information
24h Nürburgring
25. September 2020

Gutes Qualifying für den BMW M6 GT3 auf der Nordschleife: ROWE Racing und BMW Team Schnitzer starten aus der dritten Reihe.

- **Nick Yelloly und Augusto Farfus fahren im Reifenpoker auf die Plätze fünf und sechs.**
- **Marco Wittmann und Christian Krognæs schaffen als Achter und Neunter ebenfalls den Sprung in die Top-Ten.**
- **Yelloly: „Es war sehr tückisch da draußen“.**

Nürburg. Im Top-Qualifying am Freitagabend haben sich die BMW Teams im BMW M6 GT3 aussichtsreiche Startplätze für die 24 Stunden auf dem Nürburgring (GER) gesichert. Nick Yelloly (GBR) und Augusto Farfus (BRA) fuhren für ROWE Racing und das BMW Team Schnitzer auf die Plätze fünf und sechs und gehen damit aus der dritten Startreihe ins Rennen. Bei teils nasser, teils trockener Strecke wurde das Einzelzeitfahren zum Reifenpoker. Marco Wittmann (GER, ROWE Racing) und Christian Krognæs (NOR, Walkenhorst Motorsport) kamen als Achter und Neunter ebenfalls in die Top-Ten. Henry Walkenhorst (GER) belegte im AM-Fahrzeug von Walkenhorst Motorsport Position 16.

Augusto Farfus (#42 BMW M6 GT3, BMW Team Schnitzer, Platz 6): „Ich habe mit dem Reifen gepokert und es zunächst auf Cut Slicks versucht. Das hätte funktionieren können, hat es aber leider nicht. So musste ich nochmal an die Box kommen. Es war dann recht schwierig für mich, mit nur einem Schuss eine schnelle Runde zusammenzubringen, während die Strecke besser wurde. Die anderen waren auf ihrer zweiten Runde schneller. Von daher ist es insgesamt okay.“

Marco Wittmann (#98 BMW M6 GT3, ROWE Racing, Platz 8): „Meine beiden Qualifying-Runden waren recht gut, wenn man bedenkt, wie schwierig die Bedingungen waren. Wir hatten bisher wenige Regenrunden. Das gilt natürlich für jeden, aber war sicherlich ein kleiner Vorteil für die, die sich im Top-Qualifying 1 schon vorab qualifiziert haben. Doch Platz acht ist eine gute Ausgangslage für das Rennen, unser Schwesterauto steht auf Rang fünf. Von daher sind wir recht zufrieden.“

Nick Yelloly (#99 BMW M6 GT3, ROWE Racing, Platz 5): „Es war sehr tückisch da draußen. Ich bin noch nicht oft bei solchen Bedingungen gefahren. Es war eine



recht schwierige Runde, mit Regenreifen in abtrocknenden Bedingungen. Manche Abschnitte der Strecke waren richtig rutschig und andere wiederum recht trocken. Es war also wichtig, das richtig einzuschätzen. Ich hatte die Outlap, um mir das anzuschauen und mir eine Art Referenz zu suchen. Ich hatte das Gefühl, dass es dann auf die erste Runde ankam, denn im ersten Qualifying war auch nur die erste Runde diejenige, die zählte. Also habe ich alles gegeben. Ich bin recht happy. Es war mein erstes Shootout-Qualifying hier. Deshalb bin ich mit dem Ergebnis zufrieden.“

Henry Walkenhorst (#100 BMW M6 GT3, Walkenhorst Motorsport, Platz 16): „Das Qualifying war natürlich ein bisschen schwierig. Ich bin – Safety first – mit Regenreifen rausgefahren, denn ich wollte einfach diese wunderschöne Runde einmal genießen, wenn auch leider ohne Fans. In der ersten Runde hätte ich gedacht, bloß keine Slicks oder geschnittene Reifen. Aber in der zweiten Runde war es genau andersrum. Doch es war einfach das Erlebnis, und das ist das, was die ‚Grüne Hölle‘ auch ein bisschen ausmacht. Es ist einfach ein Traum, allein im Auto die schönste Rennstrecke der Welt zu erleben.“

Christian Krognos (#101 BMW M6 GT3, Walkenhorst Motorsport, Platz 9): „Es war eine große Herausforderung. Wir wussten, dass es vom Wetter her richtig schwierig wird. Manche Teile der Strecke waren vollkommen trocken, aber meistens war es tatsächlich sehr nass, und ich war ein bisschen überrascht, wie nass. Wir sind auf geschnittenen Slicks raus, und ich hatte gedacht, dass es etwas trockener ist. Das hätte uns definitiv in die Hände gespielt. Also habe ich die Outlap und die erste Runde nur dazu genutzt, um die trockenen Linien zu finden. In der zweiten Runde habe ich dann versucht, das Maximum herauszuholen. Es war nicht einfach, aber es macht auch jede Menge Spaß, wenn man durchkommt. Das Auto ist super, alle BMW sind stark, ich bin also happy.“

Pressekontakt.

Daniela Tadday

Media Relations Manager BMW M Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 24 545

E-Mail: daniela.tadday@bmw.de

Benjamin Titz

Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation

Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88

E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Twitch: www.twitch.tv/bmwmotorsport

